Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verordnungsblatt des Großherzoglich-Badischen Oberschulrats 1863

14 (15.9.1863)

Lebrern biefes Begirtes, fomie ber angrengenbeschie empfeh

Ausgegeben

Rarleruhe, ben 15. September

1863.

Allgemeine Anordnungen.

Anschaffung von Lehrbuchern und Borlagen fur bie Gewerbeschulen bes Canbes betreffenb.

Rr. 10,345. An fammtliche Gewerbefculvorftanbe:

In bas Berzeichniß ber fur Gewerbeschulen empfohlenen Borlagen und Bucher find folgende bei 3. Beith babier erschienenen Werfe einzutragen : Der die bei B. Beith babier erschienenen Werfe einzutragen : ...

Claffifche Ornamente als Borlagen jum Unterricht von Thierry; Sammlung von Conftructionen, Grundplanen und Detailzeichnungen ju ausgeführten Bauwerfen, herausgegeben 98r. 10,505. Die latholifde Coulviffiatur bes Lauraifenle Baufdule bahier. 10,505.

Mebereinstimmung mit Großte. Regierung bee Le881evodmetes end inst la Plan Bherre

liden Berorbnung vem 1-4tarludifter Dberjagtider Dberfcuten übertragen. Die Großh. Tatholifche Begirfoidilviffigtur Pforghelm wird hiemlt' in

tlegez Rimmung mit Großh. Regiering der Beftrelebeinfreifes gemäß g. 44 ber lanbesberrliden Berorbnung vom 15. Mai 1834 bem Pfarrer Schafer in Liefenbronn übertragen.

Die Großb. evangelifche megleteschulvisterur DB eroloch werd biermit in

ntermelutrelles armag & 44 ber landesherr-Uebereinstlummung mit Großb. Regierung lichen Bererdnung vom is Mennegundenmitmachungen.

Die Bergebung ber Bramie aus ber Rarl-Friedriche-Stiftung an wurdige Lehrer im Begirf Dosbach fur Die mit bem Org.conferend 262/63 betreffent ger met im bei fatho-

Dr. 10,272. Die Pramie aus ber Rarl-Friedriche-Stiftung in Mosbach fur 1862/63 mit 17 fl. ift bem fatholifden Sauptlehrer Anton Rieg bafelbft verliehen worben. mir Rarleruhe, ben 4. September 1863. 15 un Maffrendeligund al . Ett.or .198

Amis Bretten, ift zu Toldtaflublev Oberfdulrathlog us fit antiere

in Sobenftabt, Amte Abeleheint, übertrage dallere

frid.

Roff.

106 .VIXIV.

Die Abhaltung von landwirthichaftlichen Borlefungen ju Dosfirch betreffent.

Mr. 10,514. Die landwirthschaftliche Bezirköstelle Mößkirch veranstaltet vom 21. bis 26. I. M. in Mößkirch eine Reihe von landwirthschaftlichen Vorlesungen, beren Besuch wir ben Lehrern bieses Bezirkes, sowie ber angrenzenden Bezirke empfehlen.

Nach anher gelangter Mittheilung wird die Verwaltungsbehörde für eine gebührende Ent= schädigung ber ben Borlesungen anwohnenden Lehrer bes Bezirks Mößtirch Sorge tragen.

Rarlerube, ben 11. September 1863.

1863.

Großherzoglider Oberfdulrath.

Antes.

Baaber.

Angegeben

Anichaffung von Lebebüchen und Vorlagen in die Bewerbeichnlen des Landes betreffende

Allgemeine Anordungen.

Dienstnachrichten.

Rr. 9979. Die Großh. fatholische Bezirksschulvisitatur Mößtirch wird hiermit in Uebereinstimmung mit Großh. Regierung bes Seekreises gemäß S. 44 ber landesherrlichen Berordnung vom 15. Mai 1834 bem Pfarrer Schultheiß baselbst übertragen.

Rr. 10,505. Die fatholische Schulvisitatur bes Landamts Freiburg wird hiemit in Uebereinstimmung mit Großh. Regierung bes Oberrheinfreises gemäß §. 44 der landesherr= lichen Berordnung vom 15. Mai 1834 bem Pfarrer Knöbel zu Kirchzarten übertragen.

Rr. 9985. Die Großt, katholische Bezirksschulvisitatur Pforzheim wird hiemit in Uebereinstimmung mit Großt. Regierung bes Mittelrheinkreises gemäß S. 44 ber landesherr= lichen Berordnung vom 15. Mai 1834 bem Pfarrer Schäfer in Tiefenbronn übertragen.

Nr. 10,205. Die Großh. evangelische Bezirksschulvisitatur Wiesloch wird hiermit in Uebereinstimmung mit Großh. Regierung bes Unterrheinfreises gemäß S. 44 ber landesherr= lichen Berordnung vom 15. Mai 1834 dem Pfarrer Roos in Walldorf übertragen.

Rr. 10,383. Die mit bem Organistendienst verbundene Hauptlehrerstelle an ber katho= lischen Bolksschule zu Urberg, Bezirksamts St. Blassen, ist dem hilfslehrer Joseph Böhler zu Nußborf, Amts Ueberlingen, übertragen worden.

Rr. 10,119. Die Hauptlehrerstelle an ber evangelischen Boltsschule zu Diebelsheim, Amts Bretten, ist zu Folge genehmigten Diensttausches bem Hauptlehrer Konrad Bachert in Hohenstadt, Amts Abelsheim, übertragen worden.

Mait.

XIV. 107

Amts Weinheim, ift bem Sauptlehrer Ferdinand Englert zu Unterschüpf, Amts Rrautheim, übertragen worben.

Rr. 10,118. Die Hauptlehrerstelle an ber evangelischen Bolksschule zu Hohen stadt, Amts Abelsheim, ist, zu Folge bes von der Fürstlich Löwenstein = Wertheim = Rosenbergischen Standesherrschaft genehmigten Diensttausches zwischen Hauptlehrer Konrad Bachert in Hopenstadt und dem Hauptlehrer Johann Philipp Leut in Diedelsheim, dem Hauptlehrer Johann Philipp Leut in Diedelsheim, Amts Bretten, übertragen worden.

bem Schulfache entlaffen worben. mag nagen glagreite allegrein, achne matifigen par na mi

Ernannt wurben :

ber fatholifche Schulcandibat Theodor Jadle von Gbringen als Unterlehrer in Silgingen,

" Unterlehrer Stephan Muller von Silzingen als Schulverwalter in Riebheim,

Regierungeblatte an gerechnet, bei Grofib. Dberichulrathe in melben.

" Schulverwalter Dionys Bunbiduh von Sornbach als Silfelehrer in Monbfelb,

, " Unterlehrer Leonhard Gang von Rogel als Unterlehrer in Ippingen,

" , Schulverwalter Guftav Karl Bolfarth von Kreenheinstetten als Unterlehrer in Veftetten.

" Silfelehrer Leonhard Gichkorn von Inglingen als Unterlehrer in Ruft, (Fortsegung folgt.)

Die Bewerber haben fich ninter Borloge ihrer Bengniffe über bestandene Brufung und

bisherige dienstliche Wirksamleit innerhalb surzehn Tagen bei Großh. Oberschulrathe zu

Diensterledigungen.

Rr. 9988. Durch ben Tob bes Lehrers Karl Stengel ift eine mit einem Boltsschullehrer zu besetzende combinirte Lehrstelle an ber höheren Bürgerschule zu Ueberlingen und der bortigen Gewerbeschule mit einem Gesammtgehalte von etwa 800 fl. in Erlebigung gekommen.

Die Bewerber um biesen Dienst haben sich binnen vierzehn Tagen unter Borlage ihrer Beugnisse bei Großt. Oberschulrathe zu melben.

Un der höheren Burgerschule zu Bretten ift die mit dem Diaconat verbundene erfte Lehrstelle, mit einem Ginkommen von 800 fl. bis 1200 fl., in Erledigung gekommen.

bel ringr Jant von eine 70 Schullintern auf fahrlicht i ft. 12 fe. fur febes Rind festge-

Die Bewerber haben sich unter Borlage von Zeugnissen über ihre Befähigung innerhalb vier Wochen, vom Erscheinen bes Ausschreibens im Regierungsblatte an gerechnet, bei Großh. Oberschulrathe zu melben.

108

In Byreum in Rarleruh erift eine mit bem Drbinariate in unteren Rlaffen verbunbene Lehrstelle fur einen wiffenschaftlich gebilbeten Lehrer mit einer Befoldung von 800 fl. in Erlebigung gefommen. übertragen worben.

Die Bewerber haben fich binnen viergehn Tagen, vom Erfcheinen bes Ausschreibens im Regierungeblatte an gerechnet, bei Großh. Oberfculrathe ju melben. Amts Abelsheim, ift, zu Folge bes von ber Fürftlich Lowenfrem Mb

wilden hanvtlebrer Ronrab Bachert in Bo-Standeeberricigiaft genehmigten Dienftraufch An ber wieder errichteten höheren Burgerschule ju Labenburg ift bie Stelle bes Borftanbes mit einer Befoldung von 1000 fl. burch einen wiffenschaftlich gebilbeten Lehrer zu befeten.

Die Bewerber haben fich unter Borlage ihrer Zeugniffe über Reception und bisherige bienftliche Birtfamfeit, womöglich auch über ihre Befähigung zur Ertheilung bes Unterrichts in ber frangofifden Sprache, innerhalb vierzehn Tagen, vom Ericheinen bes Ausschreibens im Regierungsblatte an gerechnet, bei Großh. Oberfculrathe gu melben.

ber katholifche Schuleanbibat Theobor Jadle von Gbringen als Unterlehrer in hilzingen, mindeliff ni Die Biebererrichtung einer hoheren Burgerfchule in Labenburg betreffent.

Dr. 9391. Un ber neuerrichteten höheren Burgerichule in Labenburg find außer ber Borftandoftelle (Reg.Bl. Rr. XXXVIII.) folgende zwei Lehrstellen zu befegen:

1) die zweite Sauptlehrerftelle burch einen mathematifch gebilbeten Lehrer mit einem Gehalte von 800 fl.;

2) bie britte Sauptlehrerftelle burch einen Boltsichullehrer mit einem Gehalte von 700 ft.

Die Bewerber haben fich unter Borlage ihrer Beugniffe über bestandene Prufung und bisherige bienstliche Wirffamkeit innerhalb vierzehn Tagen bei Großt. Oberschulrathe gu melben.

Rarleruhe, ben 11. September 1863.

Ber Des Eura Atarluchfrad Trofferzogliger Dberfdulrath. mit einem Belfeichullebrer zu besethenbe combinirte Lebrstelle and in Roberen Burgerichule zu lleberlingen und ber

borligen Gewerbeschule mit einem Besommtgebalte von eine 800 fl. in Ersebigung gelommen.

Dr. 9698. Der fatholifche Schulbienft ju Balb, Bifitatur Gengenbach (ju Biberach), mit bem Diensteinkommen ber erften Rlaffe nebft freier Wohnung und bem Schulgelbe, welches bei einer Bahl von etwa 70 Schulfindern auf jahrliche 1 fl. 12 fr. fur jedes Rind festge= fest ift, ift in Erledigung gefommen. vie fit notton Bu ug aluchiregruß unriged und inf

Die Bewerber um biefen Schulbienft haben fich innerhalb feche Bochen nach Daggabe ber Berordnung vom 7. Juli 1836 (Reg.=Blatt Rr. 38) burch ihre Bezirfeschulvifitaturen bei ber oben bezeichneten Bezirtefculvifitatur zu melben bien bei ber oben bezeichneten Begirtefculvifitatur zu melben bien bei bei bezeichneten Bezirtefculvifitatur zu melben bien bezeichneten

Redigirt vom Secretariat Großh. Oberichulrathe. - Drud und Berlag von Ch. Th. Groos in Rarlerube.